



GEMEINDEZEITUNG BAD PIRAWARTH KOLLNBRUNN

www.badpirawarth.at

gemeinde@badpirawarth.gv.at

1/April 2017



Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch, Kindergarteninspektorin Waltraud Matz, Bezirkshauptmann WHR Dr. Martin Steinhauser, Kindergarteninspektorin Gudrun Czerni mit einigen jungen Künstlern

Themen

- Ihr Bürgermeister informiert
- Aus dem Gemeindevorstand und Verbänden
- Aus dem Gemeinderat
- Ihr Arzt informiert
- Aus der NNöMS Gaweinstal
- Veranstaltungen
- Aus den Vereinen
- Chronik
- Gemeinsam.Sicher
- e-Mobilität

Das Leben des Bezirks in einem Bild

Die Kindergartenkinder Bad Pirawarth / Kollnbrunn wurden seitens der BH Gänserndorf ersucht, ein Wandbild für das neu renovierte Büro des HerRn Bezirkshauptmanns zu gestalten.

Viele begabte, zeichenfreudige, 4-6jährige Kinder, haben in Windeseile wunderschöne altersentsprechende Zeichnungen angefertigt. Passende Bilder wie: Personen, Häuser, Schweine, Kühe, Traktoren, Autos, Blumen, Schmetterlinge, Windräder, und sogar ein Teilabschnitt der Autobahn wurden ausgeschnitten und zu einer großen Collage zusammengestellt. Eine typische Weinviertler Landschaft ist entstanden, und man könnte glauben, es handelt sich um Bad Pirawarth / Kollnbrunn.

Ein kleiner Teil der großen Künstler durfte das Bild übergeben. Zum Dank erwartete die Kinder ein liebevoll gedeckter Tisch mit Unmengen von herrlichen Faschingskräften, die die Kinder alle verdrückten.



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Erstmals erscheinen meine Informationen in der Gemeindezeitung. Die Herausgabe eines überparteilichen Informationsblattes ist mir – und wahrscheinlich auch einem beträchtlichen Teil der Bevölkerung – ein besonderes Anliegen.

Ziel ist es, einen möglichst breiten Überblick der Geschehnisse in unserer Marktgemeinde zu geben. Bisher haben die beiden Parteien sehr ähnliche Berichte mit vielen gleichen Inhalten geschrieben. Nun sollen Berichte aus Verbänden, Schulen, Vereinen oder dem Gemeinderat in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden.

Voranschlag 2017

Nachdem der Voranschlagsentwurf 2017 auch im Jänner mehrheitlich abgelehnt wurde, konnten bis Ende März nur die unbedingt notwendigen Ausgaben im ordentlichen Haushalt getätigt werden.

Am 27. März wurde schließlich der aktualisierte Voranschlag beschlossen und nun können die geplanten Projekte umgesetzt werden.

Gemeinderats-Ausschüsse

Um die Planung und vor allem die Projektkosten möglichst detailliert zu erarbeiten, wurden für die Promenade und den Dorfplatz Kollnbrunn Ausschüsse eingesetzt.

In den konstituierenden Sitzungen wurden beim „Ausschuss Promenade“ GGR DI Dr. Oliver Österreicher und beim „Ausschuss Dorfplatz Kollnbrunn“ Vzbgm. Josef Kaufmann gewählt.

Beim Projekt Promenade wurden bereits drei weitere Sitzungen abgehalten, bei denen gemeinsam mit dem Projektanten Dr. Juhasz sowie Vertretern der Klinik Pirawarth etliche Details erörtert werden konnten.

Leider hat die SPÖ-Fraktion in beide Ausschüsse keine Mitglieder entsandt. Aus Sicht ihres Vorsitzenden handle es sich hier um reine Prestigeobjekte und es gäbe Wichtigeres umzusetzen.

Meiner Meinung nach ist der behindertengerechte Geh- und Radweg ein bedeutender Schritt zur Erhöhung der Verkehrssicherheit unserer Fußgänger und Radfahrer. Außerdem ist es hier gelungen, 2/3 der veranschlagten Kosten durch Förderungen zu finanzieren.

Ähnlich verhält es sich beim Dorfplatz. Vor dem Feuerwehrhaus und dem Glockenhaus sind noch einige Anschlüsse zu machen und das Kanal- und Wassernetz ist in der gesamten Sommerzeile zu sanieren bzw. zu erneuern.

Nun soll daher möglichst rasch die Erneuerung der Infrastruktur (Wasser, Kanal, Glasfaser-Leerverrohrung) im Bereich des Dorfplatzes erfolgen. Die Platzgestaltung soll nach Möglichkeit noch heuer durchgeführt werden.

Neue Weidenbachbrücke

Wie bereits mehrfach berichtet soll die Brücke beim Gasthaus Novakovic erneuert werden. Die Abwicklung des Vorhabens wird von der WA3 (Abteilung Wasserbau) durchgeführt.

Neben einer Verbreiterung der Fahrbahn wird auch ein 2,5 m breiter Geh- und Radweg errichtet, sodass die Verkehrssituation in diesem Bereich wesentlich verbessert wird.

Durch den Neubau dieser Brücke wird es während der Bauzeit zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kommen, da die Zufahrt zur Klinik entweder über die Kurhausstraße oder die Bahnstraße / Föhrenwaldstraße möglich ist.

Ich ersuche schon jetzt alle Betroffenen um Verständnis und Geduld.

Kurhausstraße

Die EVN muss in den nächsten Jahren die Gasleitungen in unserem Gemeindegebiet zu einem Großteil erneuern.

Heuer wird das in der Kurhausstraße geschehen. Die neuen Leitungen sollen im gepflasterten Bereich eingebaut werden. Zusätzlich wurde im Gemeinderat die Mitverlegung einer Glasfaser-Leerverrohrung beschlossen.

Dadurch sollen in Zukunft die Haushalte mit schnellem Internet versorgt werden.

Mitgestaltung Gemeindezeitung

Abschließend möchte ich alle Vereinsobleute einladen, an der Gestaltung unserer neuen Gemeindezeitung mitzuarbeiten und über ihre Aktivitäten zu berichten. Mit Fotos kann so ein Artikel natürlich noch attraktiver gestaltet werden.

Sollten Betriebe an Werbeeinschaltungen interessiert sein, würden wir uns darüber sehr freuen. Bitte nehmen Sie in diesem Fall Kontakt mit dem Gemeindeamt auf!

**Ich wünsche Ihnen/euch ein
frohes Osterfest sowie einen
schönen Frühling**

Ihr/euer Bürgermeister

Vorstandssitzung vom 23.01.2017

- Information über das Volksbegehren „Gegen TTIP/ CETA“ lag am Gemeindeamt auf.
- Der Arbeitskreis „Raumordnung“ beschäftigt sich derzeit mit Änderungen im Flächenwidmungs- und Bbauungsplan.

Vorstandssitzung vom 16.03.2017

- Zwei digitale Tafeln werden für die Volksschule angeschafft: Kosten € 13.056,00 incl. 20 % MwSt. Diesbezüglich wird um eine Förderung beim Amt der NÖ Landesregierung in der Höhe von 25% angesucht. Der „Advent im Weinviertel“ unterstützt dieses Projekt tatkräftig und wird eine Tafel finanzieren!
- Der Briefftaubensportvereins Bad Pirawarth hat einen Rasentraktor für die Pflege rund um das Vereinshaus angeschafft. Die Marktgemeinde Bad Pirawarth gewährt eine einmalige Subvention in der Höhe von € 500,00 und bedankt sich herzlich für die alljährliche Pflege des Gemeindegrunds!
- Der Geschirrspüler im Kindergarten ist defekt und wird durch einen äußerst funktionellen Gastrospüler ersetzt. Es wurde ein Mayway Handel Geschirrspüler Neo tech 2605 DPS in der Höhe von € 2.269,74 incl. 20 % MWSt incl. Tassen – und Kellerkorb, Spülmittel und Intensiv-Glantzrockner angeschafft. Jetzt kann der Mittagstisch im Kindergarten wieder problemlos und effizienter abgewickelt werden.
- Familie Friedrich und Martina Eisendle haben um die Sanierung ihres Zufahrtsbereiches angesucht. Die Arbeiten der Einbautensanierung sollen durch die Bauhofmitarbeiter erfolgen, die Pflastersteine (bzw. anteilige Asphaltierungskosten) werden durch die Marktgemeinde Bad Pirawarth zur Verfügung gestellt.

Gemeindeabwasserverbandssitzung vom 27.03.2017

- Die Obfrau des Prüfungsausschusses, Frau GGR Renate Kumpan berichtet von der am 15.03.2017 um 09:00 Uhr durchgeführten Gebarungseinschau. Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Weiters wurde der Rechnungsabschluss 2016 geprüft und zur Genehmigung vorgeschlagen. Die Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt.
- Der Rechnungsabschluss 2016 wurde beschlossen:
Er weist im o.H. Einnahmen von 554.322,55 € und Ausgaben von 554.322,55 € auf.
Im a.o.H. betragen die Einnahmen 137,62 € und die Ausgaben. 137,62 €

Der Schuldendienst beträgt nach Abzug des Zuschusses
für die ARA (66,2611%) 93.460,80 €
und für die TL (33,7389%) 37.276,00 €
Der verbleibende Verwaltungsaufwand von 26.247,81 €

sowie die Personalkosten von 120.004,29 € sind auf die Verbandsgemeinden aufgrund der Satzungen des Verbandes aufzuteilen.

Die Betriebs- und Erhaltungskosten für die ARA 160.318,55 € sind laut Schmutzfrachtanteil auf die Gemeinden aufzuteilen. Der Kostenersatz beträgt für die Gemeinde Bad Pirawarth 162.784,12 € für die Gemeinde Gaweinstal 266.099,99 € Soll Fehlbetrag 2016 7.129,20 €

- Die Anpassung der Satzung des Gemeindeabwasserverbandes Oberer Weidenbach bzgl. § 10 „Kostenersätze“ wurde in der Verbandsversammlung vom 27.10.2016 beschlossen. Demnach gelten ab 01.01.2017 folgende Sätze:
Bad Pirawarth 34,32 % 4.460 EGW
Gaweinstal 65,68 % 8.540 EGW
- Die Schubert Elektroanlagen GmbH wurde gemäß Angebot Nr. 2016 U 00970 Z 02 vom 20.10.2016 betreffend Explosions-Schutzmaßnahmen bei der Kläranlage und der Messstation Gaweinstal in der Höhe von € 26.375,93 incl. 20 % USt (3 % Skonto berücksichtigt) beauftragt.
- Ein Kommunalfahrzeug der Stangl Reinigungstechnik GmbH „Hako-Citymaster 1250 Classic“ wurde durch den Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach zur Verwendung auf der Kläranlage und im Sinne von einer Gemeindekooperation angeschafft.
Kosten: € 37.221,10 exkl. 20 MwSt (30 % Rabatt berücksichtigt).

Wasserverbandssitzung vom 20.03.2017

Wasserversorgungsanlage Gaweinstal - Bad Pirawarth

Bei der am 20. März 2017 stattgefundenen Sitzung des Wasserverbandes wurde das Büro DI Kraner ZT GmbH mit der Planung für eine Ringschlussleitung unserer Wasserversorgung beauftragt. Ziele der Massnahme sind:

1. Eine einheitliche Wasserqualität für das ganze Versorgungsgebiet zu schaffen.
2. Qualitätsprobleme einzelner Brunnen besser auszugleichen.
3. Bessere Druckverhältnisse im gesamten Versorgungsgebiet zu gewährleisten.
4. Bei Bedarf die Möglichkeit einer zentralen Aufbereitung beim Hochbehälter Nord zu schaffen Das Projekt soll heuer ausgearbeitet und in den Jahren 2018 und 2019 umgesetzt werden.

Gemeinderatssitzung vom 30.01.2017

- Nachdem der Voranschlag 2017 in der Dezembersitzung vom Gemeinderat nicht genehmigt wurde, wurde dieser im Anschluss diverser Besprechungen in den Gremien überarbeitet und neuerlich dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

8 Stimmen dafür (ÖVP)

7 Gegenstimmen (SPÖ)

2 Stimmenthaltungen (GGR DI Dr. Oliver Österreicher, GR Franz Kletzer)

Nachdem der Voranschlag wiederum nicht beschlossen wurde, können die weiteren Tagesordnungspunkte neuerlich nicht behandelt werden.

- Ab April 2017 wird vierteljährig eine überparteiliche Gemeindezeitung gestaltet. Herr Ing. Leopold Lahofer, Mail Boxes Etc. wird als Bestbieter mit der Layoutgestaltung und dem Druck der Gemeindezeitung gemäß Angebot vom 19.01.2017 mit den Stimmen der ÖVP beauftragt.
- Zur Erarbeitung der Projekte „Promenade“ und „Dorfplatz Kollnbrunn“ werden Ausschüsse gegründet. Laut Stellungnahme von GGR Ernst Friedl wird kein SPÖ Mitglied an diesen Ausschüssen teilnehmen, da beide Projekte von ihnen nicht befürwortet werden.

Ausschussmitglieder für das Projekt „Promenade“:

Bgm. OSR Kurt Jantschitsch, GGR DI Oliver Österreicher, GR Bettina Gaismayer, GR Franz Kletzer und Vzbgm. Josef Kaufmann

Ausschussmitglieder für das Projekt „Dorfplatz Kollnbrunn“:

Vzbgm. Josef Kaufmann, GR Ing. Alfred Vielnascher, GR Christina Bauer, GR Stefan Theuretzbachner und GGR DI Dr. Oliver Österreicher
Nachdem Herr Stefan Theuretzbachner aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, wurde Herr Florian Lehner als Ausschussmitglied am 27.03.2017 im Gemeinderat bestellt.

- Familie Shawseh hat den Mietvertrag für die Gemeindefwohnung in der Oberen Hauptstraße 45/1 mit 01.03.2017 gekündigt und ist in die Pfarrhofwohnung übersiedelt.

Gemeinderatssitzung vom 27.03.2017

Angelobung GR Lehner Florian

GR Stefan Theuretzbachner hat den Verzicht auf sein Mandat per 13.02.2017 schriftlich am 10.02.2017 am Gemeindeamt gemeldet.

Das Ersatzmitglied Herr Florian Lehner wurde angelobt.

Bericht Gebarungsprüfung

GR Hannelore Klima berichtet von der am 20.03.2017, 07:30 Uhr, durchgeführten angesagten Gebarungseinschau.

Es war tagfertig gebucht, Belege wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Es gab keine Beanstandungen.

Prüfbericht des Amtes der NÖ Landesregierung/ Kassenwesen

Im Jänner wurde eine Kassenprüfung durch das Amt der NÖ Landesregierung/ Abteilung Gemeinden durchgeführt. Der Bericht wurde von Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch vollinhaltlich dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Sämtliche geringfügige Verbesserungsvorschläge wurden bereits umgesetzt. Die positive Finanzspitze der Marktgemeinde Bad Pirawarth wurde lobend erwähnt.

Voranschlag 2017

Der ordentliche Voranschlag sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 3.310.200,00 vor. Im Außerordentliche Voranschlag sind Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 1.451.800,00 enthalten.

| Vorhaben | Betrag |
|---|------------------|
| Gemeindeamt/Heizung | 80.000 |
| FF Haus Bad Pirawarth/ Tilgung Darlehen | 78.000 |
| Archäologische Grabungen Kollnbrunn | 36.000 |
| Brunnen "Dorfplatz" Kollnbrunn, Glockenhaus | 28.000 |
| Straßenbau | 963.000 |
| Güterwege Kollnbrunn | 40.000 |
| Friedhof | 21.400 |
| Grundankauf Kollnbrunn | 105.000 |
| Wasserleitung Sommerzeile Kollnbrunn | 50.000 |
| Kanalbau Sommerzeile Kollnbrunn | 50.000 |
| NÖ Wasserwirtschaftsfond | 400 |
| Summe außerordentlicher Haushalt | 1.451.800 |

Die detaillierte Kontenaufstellung des Voranschlags 2017 wird auf der Gemeindehomepage www.badpirawarth.at dargestellt.

| | |
|----------------------------------|--------------------|
| 1. Ordentlicher Voranschlag | € 3.310.200 |
| 2. Außerordentlicher Voranschlag | € 1.451.800 |
| Gesamtvoranschlag | € 4.762.000 |

Die Gemeindesteuern und Hebesätze bleiben unverändert, ebenso der Dienstpostenplan.

Der Voranschlag 2017 wurde mit den Stimmen der ÖVP plus einer SPÖ Stimme beschlossen.

Ebenso wurde ein Beschluss für den Dienstpostenplan und den mittelfristigen Finanzplan 2017 – 2021 mit den Stimmen der ÖVP gefasst.

Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 ist in der Zeit vom 13.03.2017 bis 28.03.2017 zur allgemeinen Einsichtnahme in der Gemeindekanzlei aufgelegt.

Kassenbestand per 31.12.2016

| | |
|---------------------------|--------------------|
| Barkassa | 557,08 € |
| Raika Kto. 2100030 | 74.630,05 € |
| Raika Kto. 2100600 | 202.360,08 € |
| Raika Kindergarten 210670 | 1.261,80 € |
| | <u>78.809,01 €</u> |

Rechnungsabschluss 2016 oHH

| | |
|---------------------|-----------------------|
| Einnahmenabstattung | 3.678.096,54 € |
| Ausgabenabstattung | <u>3.618.198,21 €</u> |
| Kassenbetrag | 59.898,33 € |
| Einnahmenrückstände | <u>139.195,61 €</u> |
| Zwischensumme | 199.093,94 € |
| Ausgabenrückstände | <u>66.536,54 €</u> |
| Jahresergebnis | 132.557,40 € |

Rechnungsabschluss 2016 aoHH

| | |
|---------------------|-----------------------|
| Einnahmenabstattung | 1.890.114,02 € |
| Ausgabenabstattung | <u>1.678.193,93 €</u> |
| Kassenbetrag | 211.920,09 € |
| Einnahmenrückstände | 0,00 € |
| Zwischensumme | 211.920,09 € |
| Ausgabenrückstände | <u>73.444,50 €</u> |
| Jahresergebnis | 138.475,59 € |

Jahresergebnis 2016 271.032,99 €**Schuldendienst mit 31.12.2016 2.084.571,96 €**

| | |
|------------|----------------|
| 01.01.2016 | 2.513.401,59 € |
| Tilgung | 429.158,47 € |
| Zugang | 328,84 € |
| Zinsen | 24.495,80 € |
| Ersätze | 60.985,68 € |

Leasingrückzahlungen im Jahr 2016 100.560,24 €

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde mit den Stimmen der ÖVP beschlossen.

Der Kassenverwalterin wurde für das Rechnungsjahr 2016 die Entlastung ausgesprochen.

Heizung Gemeindeamt und Dependance

Im Arbeitskreis wurde die Umrüstung der Heizungsanlage im Gemeindeamt und der Dependance eingehend erarbeitet. GR Ing. Alfred Vielnascher und GR Siegfried Hader haben bereits ausführlich über den Sachverhalt berichtet. Das Büro der Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH hat das Projekt erarbeitet, geprüft und empfiehlt die Beauftragung der Forschner GmbH.

Der Gemeinderat hat sich für die Beauftragung der Forschner GmbH, 2272 Ringelsdorf, mit dem Heizungstausch gemäß Pauschalangebot vom 11.10.2016 in der Höhe von € 63.259,91 incl. 20 % Mwst ausgesprochen.

Infrastruktur Sommerzeile Kollnbrunn

In der Sommerzeile in Kollnbrunn soll der Kanal entflochten und die Wasserleitung saniert werden. Für die Planung, Ausschreibung; Bauaufsicht und Kollaudierung wurde die Honorarnoten von drei Ziviltechnikerbüros ermittelt.

Die Planung, Bewilligungen und Fördereinreichungen sollen für die gesamte Sommerzeile erfolgen, die Arbeiten sollen abschnittsweise erledigt werden.

Der Gemeinderat beauftragt die DI Kraner ZT GmbH mit dem Projekt „Teilentflechtung MW-Kanal inkl. Neuerrichtung Wasserleitung Sommerzeile Kollnbrunn“ laut Angebot vom 09.01.2017 in der Höhe von € 25.540,00 excl. 20 % USt plus Nebenkosten nach tatsächlichem Aufwand.

Erneuerung Brücke in der Brückengasse

Eine Kostenschätzung des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau (WA3) vom 27.10.2016 für die Neuerrichtung einer Brücke über den Weidenbach (Höhe Brückengasse) liegt in der Höhe von € 142.800,00 incl. 20 MWST vor. Der Gemeinderat stimmte der Errichtung einer neuen Brücke im Bereich der Brückengasse gemäß Kostenschätzung des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau in der Höhe von € 142.800,00 incl. 20 % MWSt einstimmig zu.

Archäologische Grabungen „Unteres Lüssfeld“

Im Jahr 2017 sollen die archäologischen Grabungen in Kollbrunn „Unteres Lüssfeld“ durch die Archäologischer Dienst GmbH fortgesetzt werden. Ein Kostenvoranschlag für fünf weitere Parzellen (ca. 1.000 m²) in der Höhe von € 35.976,00 incl. 20 % MWSt liegt vor. Die Förderzusage seitens des Amtes der NÖ Landesregierung und des Bundesdenkmalamts in der Höhe von € 22.000,00 sind bereits eingelangt.

Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Archäologischer Dienst GmbH gemäß Angebot vom 30.11.2016 in der Höhe von € 35.976,00 incl. 20 % MWSt.

Tarifordnung 2017 NÖ Landesfeuerwehrverband

Die Kostenersätze der Freiwilligen Feuerwehr und Betriebsfeuerwehren sowie für die Bereitstellung und Benutzung von Feuerwehrgeräten und – Einrichtungen wurden angepasst.

Änderung Flächenwidmungs- und Bebauungsplan

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth beabsichtigt das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern. Folgende Änderungspunkte wurden im Arbeitskreis erarbeitet.

Anpassungen der Straßenfluchtlinie /Baufuchtlinie (Obere Hauptstraße, Weidenbachgasse, Wienerweg, Am Kaffeeberg, Neubaugasse und Keltenweg, B7/B220/L15, Winterzeile) sind geplant. Angedacht ist auch die Ausweisung der Verkehrsflächen am Kollnbrunner Kellerberg, die Baulandwidmung der ehemaligen Kläranlage, die Widmungsanpassung der Friedhofsmauer, eine Siedlungsentwicklung im Hintausbereich der Herrengasse sowie die Ausweisung in Grünland-Kellergassen.

Straßensanierungen/Frostschäden

Diverse Straßensanierungsarbeiten (Frostschäden, Salbach, ...) sollen im Zuge der Asphaltierungsarbeiten in der Fasangasse durch die Pittel + Brausewetter GmbH laut Regiepreiskatalog vom 16.03.2017 durchgeführt werden.

Lichtwellenleiter/ Grabungsarbeiten Kurhausstraße

In der Kurhausstraße wird die Gasleitung durch die EVN erneuert. Im Zuge der Grabungsarbeiten durch die Pittel + Brausewetter GmbH soll auch die Leerverrogrung für die Lichtwellenleiter mitverlegt werden. Ein Angebot der Pittel + Brausewetter GmbH liegt vor: Kosten in der Höhe von € 40.329,43 excl. 20 % USt.

Das Angebot beinhaltet 35 Hausanschlüsse (je 10 lfm), 20 cm Breite und 80 cm Tiefe nach Önorm.

Lecküberwachung

Seit November 2016 sind die Überwachungen am Kellerberg und in der Mühlgasse defekt. Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die sebaKMT/ Seba Dynatronic Mess- und Ortungstechnik GmbH gemäß Angebot Nr. 20036950 vom 21.02.2017 in der Höhe von € 7.731,45 excl. USt.

Neubesetzung Ausschussmitglied „Dorfplatz Kollnbrunn“

GR Stefan Theuretzbachner wurde am 30.01.2017 als Ausschussmitglied für den „Dorfplatz Kollnbrunn“ durch den Gemeinderat bestellt. Durch sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat wurde diese Funktion an GR Florian Lehner einstimmig vergeben.

Berichte Ausschüsse, Arbeitskreise

a) Ausschuss „Promenade“:

GGR DI Dr. Oliver Österreicher berichtet, dass bisher vier Sitzungen stattgefunden haben. Der Status Quo wurde vom Projektanten DI Dr. Andreas Juhász vorgestellt. Es fanden eine Begehung und eine Besprechung mit der Klinik Pirawarth statt.

b) Ausschuss „Dorfplatz Kollnbrunn“:

Vzbgm. Josef Kaufmann berichtet von der konstituierenden Sitzung des Ausschusses. Laut Vzbgm. Josef Kaufmann wurden keine weiteren Besprechungen einberufen, da der Beschluss des Voranschlags 2017 abgewartet wurde. Es wurden bereits Vorarbeiten geleistet. Vzbgm. Josef Kaufmann hat selbstständig einen Kostenvoranschlag für die Pflasterung eingeholt: Kosten ca. € 270.000,00 incl. 20 % Mwst.

c) Arbeitskreises „Verkehrssicherungsmaßnahmen“

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch berichtet, dass Herr Schütz/ Straßenbauabteilung den Entwurf zur Neugestaltung der Zufahrt „Bahnstraße“ mit dem neuesten Stand der Technik präsentiert hat.

d) Arbeitskreis „Friedhof“

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch lädt GGR Leopold Strobl als Vorsitzenden ein, den Arbeitskreis einzuberufen, da verschiedene Aufgaben zu bewältigen sind.

Mitteilungen

- Herr Gruppeninspektor Andreas Ziegler als Sicherheitsbeauftragter des Postens Bad Pirawarth ersucht um Nennung eines Sicherheitspartners aus Bad Pirawarth bis 31.05.2017. Die Anforderungen und allgemeine Informationen der SicherheitsbürgerInnen wurden kundgemacht bzw. sind auf unserer Homepage nachzulesen. Weiters soll als Partner bei „GEMEINSAM.SICHER in Österreich“ ein Sicherheitsgemeinderat nominiert werden. Auf Bezirksebene wird ein Sicherheitskoordinator dieses Programm unterstützen.
- Nachdem 2016 in Bad Pirawarth die Aktion „Stop Littering“ nicht durchgeführt wurde, soll der „Frühjahrsputz“ heuer erfolgen. Die NÖ Umweltverbände übernehmen die Entsorgungskosten und unterstützen mit Hilfsmittel wie Sammelsäcken, Müllgreifern, Handschuhen und Warnwesten. Der Termin wird noch bekanntgegeben.
- Nachdem sich auf Anfrage von Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch niemand aus dem Gemeinderat für die Organisation des „Gmarchaun“ am 1. Mai in Bad Pirawarth zur Verfügung stellt, wird dieses Brauchtum heuer nicht stattfinden.

Aktuelles aus der Gemeinde-stube



Frau Claudia Messnig hat am 15.12.2016 die Dienstprüfung für den Rechnungs- und Verwaltungsfachdienst erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren herzlich und danken für ihr Engagement!

Hinweis: Wenn Sie nicht in unserer Rubrik „Chronik“ betreffend Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläen erwähnt werden möchten, informieren Sie bitte das Gemeindeamt.

Liebe Patientinnen und Patienten,

da ich die 2. Ordination in Hohenruppersdorf aus wirtschaftlichen und arbeitsorganisatorischen Gründen mit 31. März 2017 schließe, ergeben sich für den Standort Bad Pirawarth neue Ordinationszeiten. Der Standort Hohenruppersdorf war nicht in dem erforderlichen Ausmaß ausgelastet und die Zeiten haben am Hauptstandort Bad Pirawarth gefehlt. Weiters bringt das Jahr 2017 ab April die einen oder anderen Neuerungen, die jedoch in jedem Fall von Vorteil für Sie als Patientin oder Patient sind. Die drei zusätzlichen Stunden von der 2. Ordination ermöglichen eine verbesserte Nutzung der Tageszeiten und der Hausbesuchsroutine.

Die neuen Ordinationszeiten in Bad Pirawarth, Breitenweg 16 ab April 2017

Montag: 8 - 13

Dienstag: 8 - 12 16 - 18 8 - 8:30 pünktlich Blutabnahme mit Voranmeldung

Mittwoch: 8 - 11 16 - 18

Donnerstag: freier Tag ODER Wahlarzt für Innere Medizin und Rheumatologie nach Terminvereinbarung

Freitag: 8 - 12

Bitte beachten Sie, dass der Einlass in die Ordination ausschließlich während der Ordinationszeiten möglich ist. Neu sind zwei Nachmittagsordinationen am Standort Bad Pirawarth. Diese bieten den nur vormittags Berufstätigen und Menschen mit Betreuungsverpflichtungen einen gesicherten und entspannten Arzttermin an einem Nachmittag bei ihrem Hausarzt.

Die Hausbesuchsroutine wird beibehalten. Dringend erwünschte Hausbesuche können ausschließlich telefonisch während der Ordinationszeit angemeldet werden. Bitte bedenken Sie, dass erbetene Hausbesuche nicht immer sofort und am selben Tag erfolgen können, sondern nach Dringlichkeit eingeteilt werden müssen.

Physikalische Leistungen werden täglich durchgeführt. Termine bitte rechtzeitig in der Ordination vereinbaren.

Blutabnahmen erfolgen ab sofort dienstags zwischen 8 und 8:30 Uhr gegen Voranmeldung. Selbstverständlich erfolgen akut erforderliche Blutabnahmen wie bisher auch zwischenzeitlich.

Neuregelung der Samstags-, Sonn- und Feiertagsdienste

Ab 1. 4. 2017 ist der Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen neu geregelt.

Tagsüber von 7 - 19 Uhr sind je nach Dienst Dr. Nischaburi, Dr. Tatzber oder Dr. Leisser zuständig.

Nachts zwischen 19 bis 7 Uhr sind der NÖ Ärztedienst oder die Rettung unter 144 anzurufen.

Frau Martina Jantschitsch tritt mit 1. März 2017 Ihre wohlverdiente Pension an. Ich bedanke mich für ihren Einsatz in der Ordination. Das neue Team freut sich, Sie als Patientinnen und Patienten weiterhin zu betreuen.

Ihr Dr. med. univ. Ahmad Nischaburi

Bereitschaft bei Tag - April bis Juni 2017

7:00 bis 19:00 Uhr

| April | | Mai | | Juni | |
|-------------|----------------|---------|----------------|-----------|----------------|
| 1./2. | Dr. Nischaburi | 1. | Dr. Tatzber | 3. bis 5. | Dr. Leisser |
| 8./9. | Dr. Tatzber | 6./7. | Dr. Nischaburi | 10./11. | Dr. Nischaburi |
| 15. bis 17. | Dr. Leisser | 13./14. | Dr. Leisser | 15. | Dr. Tatzber |
| 22./23. | Dr. Nischaburi | 20./21. | Dr. Nischaburi | 17./18. | Dr. Tatzber |
| 29./30. | Dr. Tatzber | 25. | Dr. Tatzber | 24./25. | Dr. Tatzber |
| | | 27./28. | Dr. Tatzber | | |

Urlaub/Fortbildung:

Die Ordination Dr. Ahmad Nischaburi ist am 24. und 26. Mai 2017, sowie von 19. bis 23. Juni 2017 geschlossen!

Die Vertretungen haben Dr. Leisser und Dr. Tatzber, Gaweinstal.

Dr. Nischaburi: 02574/2341

Dr. Tatzber: 02574/28 128

Dr. Leisser: 02574/3223

Wintersportwochen

Unsere 1. Klassen hatten heuer im Jänner traumhaften Schnee in Obertauern. Das Quartier lag direkt an der Piste. Ein besonderes Highlight war der Nachtschilauflauf.

Die 2. Klassen waren schon vor Weihnachten in Schladming, wo sie auf gut präparierten Pisten bei herrlichem Wetter ihr Können vertiefen konnten. Es gab auch eine Alternativgruppe, die verschiedene Sportarten ausprobierte.



Chor und Tanzgruppe

Unser Schulchor gestaltete gemeinsam mit der Tanzgruppe die Eröffnung des Advents in Bad Pirawarth. Bei „Christmas in Mistelbach“ beeindruckte unser Chor das Publikum im Mistelbacher Stadtsaal und im G3 trugen am Samstag, den 28. Jänner, sowohl unsere SängerInnen als auch die TänzerInnen dazu bei, dass sich Gaweinstal und Umgebung in vielen Facetten zeigen konnte. Am Faschingssonntag nahm eine lustige Truppe beim Faschingsumzug in Gaweinstal teil und zog tanzend durch den Ort. Herzlichen Dank an Herrn Rene Nord, der den Wagen zur Verfügung stellte und uns als Chauffeur zur Seite stand!

Nahtstelle VS – NNöMS

Ende Jänner hatten die VS-Kinder aus Gaweinstal und Bad Pirawarth die Gelegenheit, gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Eltern unsere Schule kennenzulernen. Bei einem Stationenbetrieb wurden die Kinder zu zweit von ihrem persönlichen Guide aus der 4. Klasse durch das Schulgebäude begleitet. In den verschiedenen Funktionsräumen galt es, zum Teil knifflige Aufgaben zu lösen oder Neues zu erforschen. Es hatten alle viel Spaß dabei.

Die „Schnupperlehrlinge“ übten zuvor, wie man Bewerbungsunterlagen richtig verfasst und wie man sich auf ein Bewerbungsgespräch vorbereiten kann.



Berufspraktische Tage der 4. Klassen

Anfang Februar hatten die Schülerinnen und Schüler der 4m und 4h die Gelegenheit, zwei Tage lang in das Berufsleben hineinzuschnuppern. Dem ging eine intensive Vorbereitung voraus.



Integrationsworkshop

Am 23.2.2017 besuchten im Rahmen der Aktion ZUSAMMEN:ÖSTERREICH fünf IntegrationsbotschafterInnen die NNöMS, um unter dem Motto „Vorurteile abbauen. Motivation schaffen“ den Kindern von ihrem Lebensweg als Flüchtling in Österreich zu erzählen. Integration ist ein Thema, das auch in unserer Schule eine wichtige Rolle spielt. Viele Jugendliche haben sich bisher noch wenig damit auseinandergesetzt, was es für ein Kind

bedeutet, die Heimat verlassen zu müssen und in einem fremden Land, ohne die Sprache zu verstehen, neu beginnen zu müssen. Die Gäste aus verschiedensten Ländern berichteten ihren ZuhörerInnen, wie ihnen die Integration in Österreich gelungen ist. Sie zeigten auf, wie man Vorurteilen in offenen Gesprächen begegnen kann und wie es gelingen kann, in einem fremden Land seine Chancen in Bildung und Beruf zu nutzen.

Als wichtigster Faktor für gelingende Integration wurde das Verstehen und Sprechen der Landessprache hervorgehoben.



Projekte „Dämmung“ und „Kunststoffe & Innovationen der Chemie“

In den beiden 3. Klassen wurde das klassen- und fächerübergreifende Projekt „Dämmung“ durchgeführt. In „Physik“ wurde überlegt, welche Stoffe schlechte Wärmeleiter sind und welchen Schutz es gegen Wärmeverlust gibt. Im „Technischen und Textilien Werken“ wurden Häuser aus unterschiedlichen Materialien gebaut. Anschließend testeten die SchülerInnen, wie lange ein Eiswürfel in den jeweiligen Häusern überdauern könne.

Die beiden 4. Klassen erforschten im Chemieunterricht die Grundlagen zum Thema „Kunststoffe & Innovationen der Chemie“. Bei unterschiedlichen Versuchen konnten die verschiedenen Reaktionen beobachtet werden. In „Geschichte und Politische Bildung“ beschäftigten sich die SchülerInnen mit den Errungenschaften der Kunststoffindustrie. Sie lernten, welche großen Vorteile der Kunststoff bietet, aber auch, welche Gefahren die heutige Konsumgesellschaft mit sich bringt. So wurde auch das Umweltbewusstsein geschärft.



Mag. Martina Mechtler-Leitner

Fotos vom Besuch der Pirawarther VS-Kinder beim Stationenbetrieb (Besuchstag) in der NNöMS Gaweinstal.



Neujahrsempfang 2017

Zahlreiche Gemeinderäte, Obleute der Vereine und viele interessierte Bürger kamen zum traditionellen Neujahrsempfang von VP-Bürgermeister Kurt Jantschitsch.

In einer Rückschau gab der Ortschef einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres, so unter anderem auf die stete Erneuerung der Infrastruktur. Besonderen Dank richtete er an das Engagement aller Vereine der Gemeinde hin, die viel zum Dorfleben beitragen und jedes Jahr ihren Beitrag zum Ferienspiel der Kinder leisten. Nicht locker lassen möchte der Ortschef

beim Vorhaben, für Lkw über 7,5 t eine 40er-Begrenzung auf der Bundesstraße zu erreichen. Die Einmündung der Bahnstraße in die Untere Hauptstraße bedarf einer besseren Lösung, hier wird zusammen mit der Straßenbauabteilung an Vorschlägen gearbeitet.

Ebenfalls ganz oben auf der Agenda steht die Zukunft des öffentlichen Verkehrs, hier speziell der Weinviertler Landesbahn, deren Fahrplan nur noch bis 2019 gesichert ist.



Veranstaltungen April - Juni 2017

April

| | |
|------|--|
| 17.4 | Wanderung am Ostermontag von der Gesunden Gemeinde |
| 23.4 | Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Bad Pirawarth in der Klinik Pirawarth |
| 24.4 | Jahreshauptversammlung des Verschönerungsverein inkl. Präsentation/Diskussion „Projekt Promenade“ – 19 Uhr |
| 29.4 | Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Bad Pirawarth in der Volksschule |
| 30.4 | Maibaumaufstellen in Bad Pirawarth und Kollnbrunn |

Mai

| | |
|------|--|
| 1.5 | Ortssegnung |
| 1.5 | G´mare schau in Kollnbrunn |
| 7.5 | Florianimesse |
| 7.5 | Kellerbergfest Kollnbrunn |
| 10.5 | Vollmondwanderung des LRC-Puma |
| 12.5 | Muttertagsfeier Seniorenbund |
| 17.5 | Vortrag: Nachhaltiges Waschen und Reinigen, Veranstalter: Gesunde Gemeinde |
| 22.5 | Bittgang Ortssegnung Bad Pirawarth |
| 23.5 | Bittgang Ortssegnung Kollnbrunn |
| 25.5 | Erstkommunion |
| 27.5 | Frühlingsball der FF Bad Pirawarth |

Juni

| | |
|----------|--|
| 2.-4.6 | Zeltfest Sportverein Bad Pirawarth |
| 9.6 | Vollmondwanderung des LRC-Puma |
| 10.6 | Weinfest im Park |
| 11.6 | Hochzeitsjubiläumsmesse |
| 13.6 | Blutspendeaktion |
| 19.6 | 7. Seniorenkirrtag |
| 24.-25.6 | Judoturniere im Turnsaal der Volksschule |



Kulturfrühling 2017

Dependance Bad Pirawarth



Franz H. Staudigl präsentiert sein neues Buch

„Afoch niedagschriebm...“

Musikalische Umrahmung von „jOlia“ (Johanna und Julia Grames)

01. Mai 2017

17:00 Uhr

Liederabend mit Van Gurk

Eigenkompositionen mit Dialektexten.

Zwei Stimmen, zwei Gitarren, bissl Blues, bissl Country,
bissl Romantik... a bissl von Allem, aber ollas mit ana gsunden Portion Schmäh

12. Mai 2017

20:00 Uhr

„Weltenbummeln“ ein FAIRTRADE-Kabarett von Georg Bauernfeind

Unsere Sichtweisen auf die Welt sind sehr unterschiedlich.

Der Finanzberater hat einen anderen Blick als die Weltladen-Konsumentin,
der hemmungslose Tourist in Vietnam andere Zugänge als die Rucksacktouristin
in Ecuador, ein Kind in Quito sieht etwas anderes als ein verwirrter Geschichtslehrer in Österreich.

19. Mai 2017

20:00 Uhr

Einlass jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn



Franz H. Staudigl



Van Gurk



Georg Bauernfeind

Kartenvorbestellung ab sofort im Gemeindeamt: 02574/2340 oder gemeinde@badpirawarth.gv.at
Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 12 Euro

DORFERNEUERUNG KOLLNBRUNN - Vertraut auf bewährtes Team

Am 18. November 2016 wurde die Ortsversammlung des Dorferneuerungsvereines Kollnbrunn abgehalten. Obmann Johann Bogner berichtete über die umgesetzten Projekte, wobei die Revitalisierung und Fertigstellung des Glockenhauses ein besonderer Schwerpunkt seines Berichtes war. Seitens der Mitglieder und Unterstützer wurden ca. 1.500 Arbeitsstunden ehrenamtlich geleistet. Johann Bogner bedankte sich bei allen Helfern und Unterstützern. Der Obmann bedankte sich ebenfalls bei Bgm. Kurt Jantschitsch für die zielorientierte und proaktive Unterstützung seitens der Gemeinde.

Neuwahl des Vorstandes!

Entsprechend der Vorgabe des Vereinsgesetzes stand die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Gewählt wurden zum Obmann Johann Bogner, Stellv. Franz Stechauner, Kassier Heidemarie Bauer, Stellv. Erhard Vielnascher, Schriftführer Theresia Besti, Stellv. Joachim Kainz.

Als Rechnungsprüfer bestellt wurden Franz Neustifter und Florian Lehner.

Glockenhaus als innovatives Gemeindearchiv!

Die Zielausrichtung seitens der Dorferneuerung bzgl. der Verwendung des Glockenhauses war immer die Nutzung als Archiv sowie für anlassbezogene Aktivitäten in der Gemeinde. Die Erhaltung von Gemeindegkultur, Erhaltung und Förderung von Traditionen sowie das Bewusstmachen der eigenen Ortsgeschichte stehen im Focus.

topothek

Im Zuge der Veranstaltung wurde seitens Hrn. Mag. Alexander Schatek die Möglichkeit einer topothek präsentiert. Das Projekt topothek wird auch seitens des Landes Niederösterreich unterstützt und ist eine sehr innovative online Plattform. Auf dieser online Plattform kann die gesammelte und freigegebene Dokumentation auch im Web von jedem benützt werden. Gemeinsam mit der Gemeindevertretung und dem Vorstand der Dorferneuerung wird eine eventuelle Realisierung im nächsten Schritt bearbeitet.



FF - BAD PIRAWARTH - Neues Kommando

Bei der Jahreshauptversammlung am 24. Februar 2017 im Gasthof Novakovic ging eine prägende Ära der Freiwilligen Feuerwehr Bad Pirawarth zu Ende. Kommandant Alexander Lukac als auch Kommandant-Stellvertreter Norbert Vock legten ihr Amt nach 18 Dienstjahren zurück. Zum neuen Feuerwehrkommandanten wurde der bisherige Zugskommandant Christoph Braun gewählt. Zu seiner Stellvertreterin wurde Monika Schiffmann gewählt. Damit ist erstmals in unserem Abschnitt eine Frau in einer Kommandofunktion.

In ihren 18 Dienstjahren prägten sowohl Alexander als auch Norbert die Feuerwehr Bad Pirawarth sehr stark, nicht zuletzt verdanken wir ihnen den Neubau unseres Feuerwehrhauses.

Der Bau des Feuerwehrhauses schreitet planmäßig voran und es konnte bereits mit dem Ankauf der Inneneinrichtung begonnen werden.

Weiters dürfen wir 3 neue Mitglieder bei unserer Feuerwehr begrüßen: Sonja Lahofer, Norbert Semela und Lukas Schodl legten im März erfolgreich die Prüfung zum Truppmann ab. Herzliche Gratulation und Gut Wehr.



ÖVP FRAUEN - FRAUENBEWEGUNG aktuell

Advent 2016

Es konnte wieder eine beträchtliche Summe von € 4.000,- durch den Reinerlös der Bastel- und „Süßen“ Hütte an den „Advent im Weinviertel“ überwiesen werden. Ein herzliches DANKE an alle die dazu beigetragen haben und an die Frauen, die an den fünf Öffnungstagen den Verkauf übernommen haben.

Kindermaskenball

Am 29.01.2017 fand im Gasthof Novakovic der mittlerweile traditionelle Kindermaskenball statt. Eltern und Kinder kamen toll verkleidet zum „när-rischen Treiben“. Bei schwungvoller Musik und lustigen Spielen konnten sich die Prinzessinnen, Cowboys, Spidermans und alle anderen Masken so richtig austoben. Ein gelungenes Faschingsfest, das den Kindern und auch den Eltern viel Spaß gemacht hat.

Vorankündigung

Unser nächster Frauenstammtisch findet am 6.Mai 2017 in der Dependance statt. ALLE interessierten Frauen sind herzlichst eingeladen um 9:30 Uhr mit uns ein gemütliches Frühstück einzunehmen.



SENIORENBUND

Bezirkskegelturnier 2017

Das Bezirkskegelturnier fand heuer am 14. und 15. März auf den Kegelbahnen in Gänserndorf, Josef Graf Stadion, statt. Die Mannschaft Pirawarth 1 erreichte den 2. Platz von 20 angetretenen Mannschaften. Ausserdem belegten in der Einzelwertung der Damen Erna Parth Platz 1 und Anna Holzer, Mannschaft Pirawarth 2, Platz 2. Peter Feigel konnte in der Einzelwertung der Herren den 2. Platz belegen. Die Mannschaft Pirawarth 2 wurde 7. und die Mannschaft Pirawarth 3 wurde 15. Wir sind nun schon seit 2014 in ununterbrochener Reihenfolge unter den ersten Drei. 2014 Platz 1, 2015 – 3, 2016 – 2, 2017 – 2. Wir hoffen es geht so weiter. Wir nehmen am 5. April mit zwei Mannschaften an der Landesmeisterschaft in Herzogenburg teil.

Gemeindeseniorentag

Am 17. März 2017 hat die Ortsgruppe Bad Pirawart-Kollnbrunn des NÖ Seniorenbundes ihren Gemeindeseniorentag abgehalten. Mehrere Seniorinnen und Senioren wurden wegen langjähriger Mitgliedschaft geehrt. Darbietungen des Seniorenschors bildeten den Abschluss. Die Chorleiterin wurde zum 55. Geburtstag mit einem Ständchen überrascht.

Der nächste **Seniorenkirtag** findet am **19. Juni 2017** im Prof. Knesl-Park statt. Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein.

Gratulation zum 90. Geburtstag

BGM OSR Kurt Jantschitsch hat gemeinsam mit Seniorenbundobmann Gerhard Swoboda und Hermine Schaur Frau Berta Sommer zum 90. Geburtstag gratuliert.



Von links: Erna Parth, Robert Gradsack, Anna Holzer, Josef Mayer, Monika Feigel (mit Mannschaftspokal), Peter Feigel



vlnr Hermine Schaur (Mitglied Seniorenbund), BGM Kurt Jantschitsch, Sommer Berta, Gerhard Swoboda (Obmann vom Seniorenbund).

SPORTUNION

Starkes Angebot für Kinder im Sommersemester

Zusätzlich zu den Turnstunden für die Volksschul- und Kindergartenkinder gibt es nun seit März auch ein Angebot für alle Kleinen zwischen 1 und 3 Jahren. Julia Grames bringt den Kleinsten – gemeinsam mit einem Elternteil – im Turnsaal der Volksschule die Freude an der Bewegung, sei es beim Kennenlernen der verschiedenen Turngeräte oder mit Tänzen und Spielen bei.

Auch für die bereits etablierten Gruppen „Fit for Fun“ mit Bettina Gaismayer sowie Fitnessparty, Workout mit Pilates und Jumpen mit Simone Parmingier ist die Saison noch nicht zu Ende. Heuer werden die Angebote sehr gerne, nicht nur von Bad Pirawartherinnen, genützt. Obfrau Marianne Wanderer freut sich, dass es nun auch schon einige männliche Teilnehmer gibt. Leider konnte der Wunsch nach einem Angebot für ältere Interessierte mangels Trainer/in (noch) nicht erfüllt werden.



GESUNDE GEMEINDE

Vortrag über Demenz in der Klinik Pirawarth

Der Vortrag der Gesunden Gemeinde Bad Pirawarth über den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen am 22.03.2017 war sehr gut besucht. Die Referentinnen Klara Troyer und Jeanett Kügler gestalteten den Vortrag sehr informativ und interessant. Es ist sehr schwer für die Angehörigen, mit dieser Erkrankung umzugehen. Wertvolle Tipps und Hilfestellungen wurden an diesem Abend vermittelt. Der liebevolle und einfühlsame Umgang des Menschen steht im Vordergrund.



JUDO

Zahlreiche Erfolge von unseren Judokas

2017 ist ein aufregendes Jahr für den Judo-sport: Neue Wettkampfregeln werden international eingeführt, um den Sport verständlicher und damit noch attraktiver für Zuschauer zu machen. Österreichs Top-Judoka, darunter die Niederösterreicherin Michaela Polleres, siegen bei Eurocups und beim fetzigen Bundesligaauftritt geht der erste Sieg nach Niederösterreich. Und natürlich tut sich auch im Judoverein Bad Pirawarth einiges: Im Nachwuchsbereich besuchen immer mehr Starter die regionalen und internationalen Wettkämpfe: 13 Judoka holen im Jänner beim internationalen Hollabrunn-Open 14 Medaillen, darunter 4x Gold (Anna Gstaltner, Elias Neustifter, Matthias Resch, Christian Resch). Bei der 1. Runde des Karuna-Cup sind gleich 18 Kämpfer am Start: 7x Gold, 6x Silber und 5x Bronze! Bei der 2. Runde Ende März konnten 9 motivierte junge Judoka 1x Gold (Gregor Gradinger), 2x Silber und 5x Bronze holen. Nur wer im Training und bei den kleineren Turnieren

Stärke beweist, darf zu den hochkarätigen internationalen Nachwuchscups fahren. Bei der ersten Runde waren fünf Pirawarther Kämpfer in Krams, leider holte nur Anna Gstaltner einen Kampfsieg, Platzierungen blieben für alle aus. Anders bei der Jugend. Bei der Landesmeisterschaft U18 kämpft sich Christian Resch auf Platz 3 und Simon Bacher auf Platz 4. Matthias Resch, der auch im NÖ-Landeskader ist, holt beim vorgelagerten KYU-Turnier seine 2. Goldene im Jahr 2017!

Aber auch die „Oldies“ kämpfen: Cheftrainer Roman Brunovsky holt bei der internationalen sächsischen Meisterschaft den starken 3. Platz und auch im Zusatzbewerb Ne-waza Bronze. Bei den ungarischen Meisterschaften scheidet er im Halbfinale verletzungsbedingt aus – gute Besserung bis zum nächsten Turnier im Mai! Trainerin Johanna Grames schärft ihre Trainingsform in Kanada und kämpft auf internationalem Parkett in Übersee. Der UJC Bad Pirawarth lädt zum Anfeuern am Samstag, 24. Juni, zum Nachwuchsturnier und am Sonntag, 25. Juni, zum internationalen Donaupokal (Herren-Mannschaft) in die Volksschule Bad Pirawarth!

Einladungen und Berichte wie immer auf www.judo-pirawarth.at und [facebook!](https://www.facebook.com/judo-pirawarth)





hat (wieder) viel vor!

Der Vorstand mit

| | |
|---------------------|------------------|
| Obmann | Franz Reimer |
| Obmann-Stv.: | Franz Grames |
| Kassierin: | Heidemarie Bauer |
| Kassier-Stv.: | Leo Eisler |
| Schriftführerin: | Helene Reimer |
| Schriftführer-Stv.: | Ludwig Grames |

möchte den Breitensport Tennis – besonders die Nachwuchsarbeit – fördern.

Daher wollen wir mit diesem Beitrag unseren Club vorstellen und JUNGE und auch JUNGGEBLIEBENE motivieren, das Angebot für eine attraktive sportliche Betätigung mit einem Tennisschläger anzunehmen.

Wir haben derzeit ca. 130 Mitglieder, der jährliche Beitrag beträgt € 120,--, für Anschlussmitglieder (EhepartnerIN oder LebensgefährtelN) € 60,--.

für Jugendliche bis 18 Jahre € 75,--,
für Kinder bis 15 Jahre € 30,--.
Für neue Mitglieder werden jährlich - aufgeteilt auf fünf Jahre - € 60,-- verrechnet.

Unsere Aktivitäten bzw. Schwerpunkte sind:

- Harmonisches Clubleben
- Meisterschaftsteilnahme bei Grenzland und NOETV
- Abhaltung von Turnieren
- Interne Vergleichsspiele
- Angebot Trainerstunden
- Kindercamps (Foto)
- Ferienspiele
- Ranglistenbegegnungen
- Tennisheuriger
- Kontaktpflege mit unseren Tennisfreunden aus Bad Goisern
- aktiv am Gemeindevereinsleben teilnehmen

Das idyllische Clubhaus und – laut Aussage eines Besuchers – eine der schönsten Tennisanlagen in der Umgebung laden zur Bewegung an der frischen Luft ein.

Der Vorstand des TC Bad Pirawarth ist gerne bereit, nähere Auskünfte zu geben.





Der Österr. Kameradschaftsbund ist eine überparteiliche und traditionsverbundene Wertegemeinschaft, vergleichbar mit einer großen Familie, deren Mitglieder quer durch alle Generationen und Bevölkerungsschichten gehen. Bei uns sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger willkommen, die sich mit unseren Werten identifizieren können.

Wir unterstützen unsere Kameraden bei Notfällen. So halfen wir den hochwassergeschädigten in unserer Region durch Geldspenden, etwa beim Hochwasser an der March.

Unsere Veranstaltungen und Aktivitäten tragen wesentlich zur Gestaltung des öffentlichen Lebens in unseren Orten und Städten bei. Wir pflegen Tradition und Brauchtum.

Wir unterstützen das von uns erbaute „Haus der Kameradschaft“ im SOS Kinderdorf Hinterbrühl. Wir gedenken unserer gefallenen und verstorbenen Kameraden. Unsere Ehrenmäler mahnen: „Nie wieder Krieg“

Wir unterstützen unser Bundesheer durch unsere positive Haltung zur Landesverteidigung.

Wir sind eine Plattform für aktiven Einsatz für den Frieden. Wir stellen uns gegen jede Form von Terrorismus und Gewalt.

Der NÖKB bietet Fortbildungsveranstaltungen für seine Funktionärinnen und Funktionäre sowohl im Vereinswesen als auch im Presse und Internetbereich.

Ausflüge, Exkursionen und Mehrtagesreisen stehen genauso auf dem Programm der Orts- und Stadtverbände wie gemeinsame Heurigen und Ausstellungsbesuche.

Im Sport: Es gibt Landes und Vereinsmeisterschaften in vielen verschiedenen Disziplinen, Landesmeisterschaften stehen alljährlich im Schießen, Skifahren & Kegeln auf dem Programm, vom Radeln bis Minigolf und Sautrogrennen fehlt in unseren Verbänden kaum eine „Sportart“ für Mitglieder aller Altersgruppen.

Haben Sie Interesse, Mitglied zu werden kontaktieren Sie bitte einen unserer Vorstandsmitglieder! Danke.

Mit freundlichen u. kameradschaftlichen Grüßen
Walter Weinhofer
Obmann

Mobil: 06649224348 E-Mail: walter.weinhofer@gmail.com

Der zurzeit gewählte **Vorstand** des Österreichischen Kameradschaftsbund
Ortsverband Bad Pirawarth - Kollnbrunn

| | |
|--------------------|----------------------------|
| Obmann | Walter Weinhofer |
| Obmann Stv. | Leopold Wanderer |
| Schriftführer | DI Dr. Oliver Österreicher |
| Schriftführer Stv. | Wanderer Leopold |
| Kassier | Siegfried Hader |

Kassier Stv.
Kommandant
Kommandant Stv.
Kanonier
Kanonier
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer

Mag. Wolfgang Leitgeb
Walter Weinhofer
DI Dr. Oliver Österreicher
Ernst Theuretzbachner
Martin Vachalek
Herbert Paminger
Schodl Josef sen.
Adolf Wachter

Kassaprüfer
Kassaprüfer

Karl Mock
Hermann Mosthammer

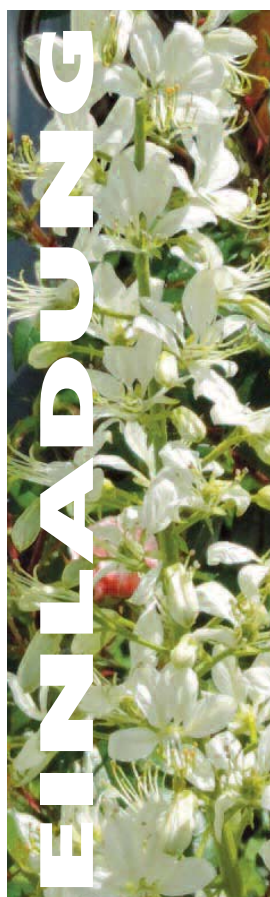
Auszeichnung für Helmut Greiner

Bei der Jahreshauptversammlung des ÖKB Ortsverband Bad Pirawarth Kollnbrunn am 24. März 2017 wurde Hr. Helmut Greiner mit der Medaille für 40 Jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.



v.l.n.r.: Vize Präsident Mag. Olt. Wolfgang Heuer, Bezirks Obmann Siegfried Ofenschüssl, Helmut Greiner, EBO Walter Weinhofer, Schrf. DI Dr. Oliver Österreicher u. Vize Bgm. Josef Kaufmann

ORTSMUSIK BAD PIRAWARTH



ORTSMUSIK BAD PIRAWARTH



Frühlings-
KONZERT
SAMSTAG
29. 4. 2017
19 UHR

Veranstaltungssaal der
Volksschule Bad Pirawarth

Sonntag, 23. 4. 2017, 15 Uhr
Vorkonzert in der Klinik Pirawarth

Eintritt Freie Spende • Obmann Josef Gaismayer • ZVR I 12804806

Goldene Hochzeiten

Erna & Johann PAMMINGER feierten im Februar ihre Goldene Hochzeit. BGM OSR Kurt Jantschitsch und GGR Ernst Friedl gratulierten dem Jubiläumspaar sehr herzlich.



Dietlinde & Johann WÜHRL feierten im Dezember ihre Goldene Hochzeit. BGM OSR Kurt Jantschitsch gratulierte dem Jubelpaar und wünschte noch viele glückliche Jahre.



demnächst feiern....

| | |
|---|-------|
| Elfriede & Nikolaus HEINERMANN | 12.05 |
| Pirawarther Straße 10 | |
| Elfriede & Werner DEGN | 17.06 |
| Prof. Knesl-Platz 8 | |
| Gertrud & Gerhard SWOBODA | 17.06 |
| Kurhausstraße 65a | |

Sterbefälle

| | |
|------------------------------|-------|
| Rosa REIMER | 11.01 |
| Linke Vorstadt 5 | |
| Robert WIESBÖCK | 12.01 |
| Bindergasse 6 | |
| Franz ESBERGER | 18.01 |
| Pirawarther Straße 16 | |
| Leopoldine EISLER | 11.02 |
| Bahnstraße 7 | |
| Gerhard REISCHL | 12.02 |
| Herrengasse 2 | |
| Franz FISCHER | 21.02 |
| Teichgasse 15 | |
| Barbara DORFINGER | 23.02 |
| Pirawarther Straße 3 | |
| Kurt Franz BRANDL | 25.02 |
| Obere Hauptstraße 42 | |
| Leopoldine DAGENEGGER | 26.02 |
| Am Kellerberg 5 | |
| Maria POCKER | 18.03 |
| Obere Hauptstraße 17 | |

Geburtstage

85 Jahre

| | |
|--------------------------------------|-------|
| Johann KIRCHNER | 23.04 |
| Kurhausstraße 6 | |
| Gertrude Karolie Maria TREYER | 23.04 |
| Obere Hauptstraße 3 | |
| Josef GAISMAYER | 05.06 |
| Untere Hauptstraße 26 | |

80 Jahre

| | |
|---------------------------|-------|
| Michael HORATSCHEK | 04.05 |
| Obere Hauptstraße 67 | |
| Rosa KIRCHNER | 16.05 |
| Kurhausstraße 6 | |

75 Jahre

| | |
|--------------------------|-------|
| Inge HAFNER | 13.05 |
| Fasangasse 56 | |
| Friedrich HUBER | 29.05 |
| Rochusgasse 10 | |
| Johann EDELHAUSER | 28.06 |
| Neue Gasse 9 | |

70 Jahre

| | |
|--------------------------|-------|
| Hermine STUR | 06.04 |
| Winterzeile 33 | |
| Christine KIENAST | 17.04 |
| Herrengasse 18 | |
| Renate MAYER | 11.05 |
| Untere Hauptstraße 74 | |
| Christa SEMLER | 16.05 |
| Teichgasse 60 | |
| Maria NEUSTIFTER | 07.06 |
| Vorstadt 25 | |
| Ing. Paul ZWANG | 27.06 |
| Obere Hauptstraße 6 | |

Geburten

| | |
|---------------------------------------|-------|
| Dominic LAHOFER | 31.12 |
| Obere Hauptstraße 66 | |
| Caroline Elisabeth VIELNASCHER | 04.01 |
| Brünnerstraße 14 | |
| Philipp BAUER | 20.01 |
| Sommerzeile 32 | |
| Anton DAGENEGGER | 31.01 |
| Pirawarther Straße 13b/4 | |
| Roniya ANTOS | 08.03 |
| Fasangasse 17 | |
| Laurenz Adrian EDER | 17.03 |
| Parkring 20 | |
| Vinzenz Maximilian EDER | 17.03 |
| Parkring 20 | |
| Leona GRAMES | 21.03 |
| Hochstraße 5 | |



Die Marktgemeinde Bad Pirawarth sucht gemeinsam mit dem Bezirkspolizeikommando Gänserndorf sowie mit der Polizeiinspektion Bad Pirawarth für die Mitarbeit, im Rahmen der Initiative „GEMEINSAM.SICHER“ im Bezirk Gänserndorf engagierte und ehrenamtliche

Sicherheitsbürgerinnen und Sicherheitsbürger

Anforderungen:

- Die Sicherheitsbürgerin/Der Sicherheitsbürger...
- ... stellt sich freiwillig als Multiplikator /in zur Verfügung, in dem er oder sie öffentlich verfügbare Informationen an interessierte Bürgerinnen und Bürger weitergibt.
- ... kann auch in der Gruppe arbeiten und hat Fähigkeiten in der Kommunikation bzw. im Umgang mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern.
- ... ist in Bad Pirawarth wohnhaft.

Allgemeine Informationen zu den Aufgaben:

- Die Sicherheitsbürgerin/Der Sicherheitsbürger...
- ... erhält gebündelte Informationen, welche öffentlich zugänglich sind, die zur Ausübung der Tätigkeit als Multiplikator genutzt werden sollen.
- ... dient auch als Ansprechpartner für die örtliche Polizei (Community-Polizisten) im Projekt.
- ... unterstützt die Stadt/Gemeindeverwaltung bei der Organisation und Vorbereitung von Bürgerbeteiligungsveranstaltungen im Rahmen des Projektes.
- ... handelt und wirkt in diesem Projekt ausschließlich als Privatperson auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis mit und hat keinerlei behördliche Aufträge.
- ... wird nicht beauftragt, steht in keinem Auftrags- bzw Dienstverhältnis oder sonstigen Verhältnis mit der Marktgemeinde Bad Pirawarth und es gelten die allgemeinen rechtlichen Grundsätze.
- ... kann seine/ihre Tätigkeit jederzeit widerrufen oder einstellen.
- ... darf in keinem aufrechten Dienstverhältnis oder sonstigen Verhältnis mit der Marktgemeinde Bad Pirawarth stehen.

Auswahl der Sicherheitsbürgerinnen und Sicherheitsbürger:

Die Auswahl der Sicherheitsbürgerinnen und Sicherheitsbürger erfolgt nach den Empfehlungen der Richtlinien der Polizei (vielleicht auch BMI) und wird nach einem Hearing und nach Einschätzungen der Vertreter des Bezirkspolizeikommandos gemeinsam mit den zuständigen Sicherheitsbeauftragten durchgeführt. Dabei wird darauf geachtet, dass aus allen Ortsteilen/KGs Sicherheitsbürgerinnen und Sicherheitsbürger vertreten sind.

Bewerbungen bitte bis spätestens 31. Mai 2017 an den Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Pirawarth, 2222 Bad Pirawarth, Prof. Knesl Platz 1, Tel. 02574/2340.



Förderung von Sicherheitstechnik durch das Land Niederösterreich

Das Land Niederösterreich vergibt wieder Förderungen für den Einbau von Sicherheitstechnik. Die Maßnahmen werden bei Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert! Ansuchen sind ab **1. April 2017** online möglich!

Was wird gefördert?

Es wird der Einbau von Alarmanlagen und Sicherheitseingangstüren bei Ein- oder Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert.

Wie wird gefördert?

Für folgende Maßnahmen kann bei einem Ein- oder Zweifamilienhaus bzw. einem Reihnhaus oder bei einer Wohnung im Mehrfamilienhaus ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 30 % gewährt werden, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe.

Elektronischer Schutz:

Einbau einer Alarmanlage:
bis zu EUR 1.000,-

Mechanischer Schutz:

Einbau einer Sicherheitseingangstür:
bis zu EUR 1.000,-

Bei einem Ein- oder Zweifamilienhaus bzw. Reihnhaus muss beim Einbau einer Sicherheitseingangstür ein Gesamtschutz gegeben sein (bestehende Sicherheitsfenster und Sicherheitstüren oder Alarmanlage).

Wer kann ansuchen?

Einen Antrag um Förderung können natürliche Personen – wie EigentümerInnen, MiteigentümerInnen, WohnungseigentümerInnen, Bauberechtigte und MieterInnen – stellen.



Elektro-Mobilität muss man erleben – testen in Ihrer Nähe

Elektro-Mobilität ist die Mobilitätsform der Zukunft. Dank technischer Verbesserungen können mit Strom betriebene Fahrzeuge mittlerweile locker mit ihren fossil betriebenen Vorgängern mithalten. Wer sich davon überzeugen möchte, findet in Niederösterreich verschiedene Testmöglichkeiten vor.

Elektro-Mobilität kann heuer erstmals auch in allen Hauptregionen Niederösterreichs getestet werden. Eine Kooperation zwischen der Energie- und Umweltagentur NÖ, regionalen VeranstalterInnen und mit freundlicher Unterstützung von ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur macht das möglich.

Besuchen Sie eine Veranstaltung in Ihrer Nähe

Testen Sie kostenlos eine feine Auswahl an Elektro-Autos, Elektro-Fahrrädern und Elektro-Scootern. Zum Programm gehören auch Fachvorträge rund um Elektro-Mobilität. Am Informationsstand der Energieberatung NÖ erhalten Interessierte unter dem Motto „Fakten statt Mythen“ Antworten auf alle Fragen zu Anschaffung, Betrieb und Förderung eines elektrisch betriebenen Fahrzeuges.

Eine Auswahl an Elektro-Fahrzeugen steht Ihnen kostenlos zum Testen bereit: Sie können ganz praktisch – von zu Hause aus – Ihre persönliche Testfahrt unter www.enu.at/e-mobilitaet-erleben (in Kürze online) buchen.



- 22. April 2017: Garten- und Genussstage in Haag
- 29. April 2017: Frühling Vital-Messe in Wiener Neustadt
- 17. Juni 2017: BIOEM in Großschönau
- 24. Juni 2017: 1. Wein4tler e-Mobilitätstag in Ernstbrunn

Tipp: Kommen Sie auch zum e-Mobilitätstag 2017

Europas größter Test-Event für Elektro-Mobilität im Herzen von Niederösterreich! Kommen Sie am 20. Mai 2017 zum NÖ e-Mobilitätstag am Wachauring in Melk. Ein buntes Programm für die ganze Familie wird Sie begeistern!

Los geht's; einsteigen, losfahren und testen, testen, testen!

Weitere Informationen zu Testmöglichkeiten in Niederösterreich erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder unter www.enu.at/e-mobilitaet-erleben

ACHTUNG - Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 14.06.2017

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Bad Pirawarth
Medieninhaber: BGM OSR Kurt Jantschitsch für die Marktgemeinde Bad Pirawarth
Layout & Druck: Mail Boxes Etc. - Mistelbach www.mbe.at/atmbe0038